

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

4 (4.1.1904)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 4.

Montag, den 4. Januar

1904.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 60628. Der Kaufmann Emil Stoll in Karlsruhe, Marienstraße 75 II, klagt gegen den Robert Mühlberger, Ingenieurassistent — früher zu Karlsruhe, Körnerstraße, z. Zt. an unbekanntem Orte — unter der Behauptung, daß der Beklagte ihm aus verschiedenen Darlehen bis zum August 1901 den Betrag von 101 M. nebst 5% Zins vom 10. August 1901 schulde, mit dem Antrage, den Beklagten unter Kostenfolge zur Zahlung von 101 M. nebst 5% Zins vom 10. August 1901 zu verurteilen und das Urteil für vorläufig vollstreckbar zu erklären. 2.1.

Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe auf
Samstag, den 27. Februar 1904, vormittags 9 Uhr,

Adamiestrasse 2 a, 3. Stock, Zimmer Nr. 17.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 31. Dezember 1903.

Die Gerichtsschreiberei des Großh. Amtsgerichts.

Boyeré, Amtsgerichtssekretär.

Großh. Kunstgewerbe-Museum.

Neu aufgestellt:

zwei alte gotische Zimmer aus Tirol; eine reich getäfelte Schwarzwaldstube; ein Majolika-Wandbrunnen von Professor Max Länger.

Sonderausstellungen:

Landschaftsstudien von Professor F. S. Meyer und Professor A. Cth; dekorative Malereien von Maler S. Göhler; farbige Aufnahmen alter Stickereien und Malereien von Direktor A. Hoffacker; Kunsttöpfereien von S. Muß, Altona; S. Mouton, Chartres; Frau E. Schmidt-Becht, Konstanz; Arbeiten aus Finn von Mogens-Ballin, Kopenhagen; Buchbinderarbeiten von Hofbuchbinder E. Scholl Nachfolger, Inhaber L. Homberg und S. Link; Boharisches Zelt Geschenk von W. R. Rickmers, Radolfzell.

Ferner ist das von Professor A. Groh ausgeführte große Wandgemälde im Treppenhause des Neubaus zu besichtigen. 6.3.

Das Kunstgewerbemuseum ist unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2 bis 4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 5. Januar 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 3 komplette Betten, 1 Waschkommode, 1 Divan mit hoher Lehne, 1 Vertiko, 1 Trumeau, 2 Chaises-longues, 3 Kleiderschränke, 1 Nähmaschine, 4 Rohrstühle, 1 Wanduhr, Vorhänge, 1 Chiffonniere, 6 Fässer und 1 Korbflosche mit ca. 200 Liter Rosinen- u. Johannisbeerwein, 1 eisernen Ofen, 1 Ladenschaf, 1 Spiegel mit Goldrahmen, 1 Kleiderschrank, eintürig, 1 Schuhmachernähmaschine, 1 ovalen Tisch, 1 Schränkchen u. 1 Bild mit Goldrahmen.

Karlsruhe, den 3. Januar 1904.

Bink, Gerichtsvollzieher.

Pferde-Versteigerung.

Donnerstag, den 7. Januar 1904, nachmittags 3 Uhr, werden im Großherzogl. Marstall hier zwei Wagenpferde ohne jede Gewähr gegen Barzahlung öffentlich versteigert. Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gegeben.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1903. 2.1.

Großh. Marstallverwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 36 ist der 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April 1904 an ruhige Leute zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

— Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist die Wohnung eine Treppe hoch, 5 Zimmer, Badekabinett etc. sofort oder später zu vermieten. Daselbst ist zwei Treppen höher noch eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Kammer etc. mietfrei.

*3.1. Adamiestrasse 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. Anzusehen von 11 bis 4 Uhr.

— Amalienstraße 17 sind folgende Wohnungen auf 1. April oder früher zu vermieten:

2. Stock: 3 Zimmer, Küche und Zugehör.
3. Stock: 6 Zimmer, 2 Küchen und Zugehör. Diese Wohnung kann auch geteilt vermietet werden.

4. Stock: 3 Zimmer, Küche und Zugehör. Näheres daselbst im 1. Stock oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

*3.3. Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör sofort oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Bahnhofstraße 48 ist eine hübsche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde (Glasabschluss), auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*2.1. Blumenstraße 10 ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Bürgerstraße 21 ist im Vorderhaus eine freundliche, schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzkammerchen auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Badischer Kunstgewerbeverein.

Die satzungsgemäße

Generalversammlung

findet statt am Sonntag, den 10. Januar 1904, abends 7 Uhr, im Saale der „Vier Jahreszeiten“.

Tagesordnung: 1. Jahresbericht des Vorstandes; 2. Neuwahl des engeren Vorstandes und von vier weiteren Vorstandsmitgliedern; 3. Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters und Voranschlag für das neue Vereinsjahr. — Hieran anschließend um 8 Uhr gemeinschaftliches Abendessen. 3.2.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein.
Karlsruhe, den 2. Januar 1904.

Der Vorstand.

Fortsetzung der Cigarren-Versteigerung

Montag, den 4. u. Dienstag, den 5. Januar,
jeweils vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr,

wozu Liebhaber einladet

Josef Hirschmann jr., Auktionsgeschäft,
Herrenstraße 16.

NB. Cigarren und Cigaretten in jedem Quantum werden auch nach der Auktion abgegeben. 2.2.



Badischer
Kunstgewerbe-
Verein.

Badischer Frauenverein. Arbeiterinnenheim.

Unter dem Allerhöchsten Protektorate Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm von Baden.

Dankfagung.

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind uns noch folgende Gaben zugegangen: von Frau Geh. Rat Kiskan 4 M., von Ungenannt 1 M., von Frau Oberstltn. Simon 6 Schürzen, von Frau Dr. Kalschmidt 3 M., von Frau Oberpostinspektor Wuz Blusenstoff und 6 Paar Handschuhe.

Wir sprechen für diese Gaben unsern herzlichsten Dank aus.

Das Komitee.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. **Douglasstraße 9** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. **Durlacher Allee 49** ist eine schöne 5 Zimmer-Wohnung, ohne Vis-à-vis, mit Badezimmer, Balkon und Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Gartenstraße 10** ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. ebenso sind im Seitenbau 2 Zimmer und eine Werkstätte zu vermieten.

*3.1. **Gottesauerstraße 9**, nächst dem Durlacher Tor, ist auf 1. April die 2. Stockwerkwohnung, 5 geräumige Zimmer, Küche Mansarde etc., an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst oder Durlacher Allee 65 III r.

*3.1. **Gottesauerstraße 9**, nächst dem Durlacher Tor, ist per 1. April im 4. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche, Keller etc. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst oder Durlacher Allee 65 III r.

— **Jollystraße 11**, Eckhaus, in schöner, freier Lage, sind der 2. und 3. Stock mit je 7 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und reichlichem Zugehör, in feiner Ausstattung, auf 1. April oder früher zu vermieten.

K. Göffel, Kriegstraße 97,

Bureau im Hof.

— **Kaiser-Allee** ist eine kleine Mansardenwohnung an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Schillerstraße 23 im Eckladen.

— **Kaiser-Allee 21** ist auf 1. April der 2. Stock, 6 Zimmer, Badezimmer, Mansarden und Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Kaiser-Allee 75** (Neubau) sind im 2. und 3. Stock 5 Zimmer mit Balkon und Veranda, Bad, Speisekammer und reichl. Zugehör, in feiner Ausstattung, im 4. Stock 3-4 Zimmer und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **A. Ziegler** im Blumenladen.

*2.2. **Kaiserstraße 22** ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit allem Zugehör per 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, 3 Treppen hoch.

— **Kaiserstraße 51** ist im 2. Stock des Seitenhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Kaiserstraße 63**, 3 Treppen, ist eine elegante Wohnung von 5 großen Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Papiergeschäft.

*2.1. **Karlstraße 118** sind 2 schöne, freundliche Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche mit Gas, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

*3.3. **Karl-Wilhelmstraße 36** sind im 1., 2. und 3. Stock schöne 3, 4 und 5 Zimmerwohnungen auf sofort oder später zu vermieten.

*3.3. **Karl-Wilhelmstraße 36** und **Ninthheimerstraße 1** sind im 5. Stock sehr schöne Wohnungen von 3 Zimmern zu vermieten.

— **Klauprechtstraße** ist eine Wohnung im Seitenbau von zwei Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Roosstraße 7 im Laden.

— **Körnerstraße 26** ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

— **Kriegstraße 67** ist auf 1. April der 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, unter günstigen Bedingungen an ruhige Leute zu vermieten. Die Wohnung kann täglich von 11 bis 5 Uhr besichtigt werden. Näheres zu erfragen im Hause, parterre.

Kriegstraße 122, in ruhigem Hause, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre links, beim Eigentümer.

— **Kriegstraße 129** ist der 1. Stock von 7 Zimmern, Bad etc. per sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

*5.3. **Kronenstraße 9** ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör an eine kleine ruhige Familie auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im 1. Stock.

— **Leopoldstraße 15** ist im Vorderhaus eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche etc. auf 1. April zu vermieten.

— **Lachnerstraße 9** sind 3 hübsche Wohnungen, 2. und 4. Stock, von je 3 Zimmern und Zugehör, 5. Stock 2 Zimmer, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

— **Leffingstraße 3** ist eine freundliche, sehr gut ausgestattete Wohnung im Seitenbau von zwei Zimmern und Zugehör auf 1. März zu vermieten. Ebenfalls kann auch ein gedeckter Schuppen als Lagerraum dazu vermietet werden. Näheres daselbst im 2. Stock.

Leffingstraße 38 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern mit Balkon, schöner Mansarde, Küche, Koch- u. Leuchtgas vorhanden, 2 Kellern, auf 1. April zu vermieten.

— **Leffingstraße 44** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. im 4. Stock auf 1. März oder später zu vermieten. Preis Mk. 200.—. Näheres im Laden.

— **Ludwig-Wilhelmsstraße 17** ist im 4. Stock eine 3 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

*3.2. **Luifenstraße 38** ist eine schöne Beamtenwohnung von 4 Zimmern, Mansarde nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **Marienstraße 4** ist eine Mansardenwohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, mit Wasser und Kochgas, an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **Marienstraße 19** ist eine Mansardenwohnung von zwei bis drei Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*3.2. **Marienstraße 42** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Marienstraße 93**, Ecke Nebeniusstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre links.

— **Schützenstraße 2**, 4. Stock rechts, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Badezimmer, Küche, 1 Mansarde und Kellerabteilung, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst in der Wirtenschaft und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

*3.3. **Sofienstraße 3**, Seitenbau, 3. Stock, Aussicht in Garten, ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre, Vorderhaus.

*3.3. **Sternbergstr. 11** (Neubau) sind 3 Dreizimmerwohnungen sowie 2 Zweizimmerwohnungen, in gutem Hause, m. Balkon u. Veranda, Koch- und Leuchtgas, der Neuzeit eingerichtet, auf April oder früher zu vermieten. Näh. Luifenstraße 39, part., oder Gerwigstraße 20, 2. Stock.

— **Uhlendstraße 17** sind sehr schöne Wohnungen von je 2 großen Zimmern mit Küche, Mansarde und allem sonstigen Zugehör per sofort an ordnungsliebende Leute zu vermieten:

a. im Dachstock des Vorderhauses,
b. " 2. Stock " Seitenbaues.
Näheres daselbst im Seitenbau, 3. Stock, oder im Baubüro Luifenstraße 37.

— **Waldbornstraße 60** ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Wirt oder Kriegstr. 126 im Kontor.

— **Werderstraße 10** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche, auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*2.1. **Werderstraße 12**, nächster Nähe des Stadtparkes, sind der 2. u. 3. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Schwarzwasserkammer, zwei Kellern, Holzstall und Anteil an der Waschküche auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst im 1. Stock.

— **Werderstraße 87** ist im 4. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Anteil an der Waschküche per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* **Wilhelmstraße 10** ist im Vorderhaus, 3. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 66 II.

— **Winterstraße 21** sind im 2. und 5. Stock je eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 1. April billig zu vermieten. Näheres parterre.

— **Winterstraße 21** ist im 4. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 1. April billig zu vermieten. Näheres parterre.

*3.3. **Winterstraße 32** ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, per 1. Februar oder später weggshalber zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

— **Winterstraße 41**, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Waschkücheanteil, sowie Gasanrichtung, direkt zum Anschluß, per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

*3.2. **Yähringerstraße 62** ist die Parterrewohnung von 3 hübschen Zimmern, Küche mit Kochgas, Speicher, Keller, sowie eine Treppe hoch eine Wohnung von 3 hübschen, auf die Straße gehenden Zimmern, Alkov, Küche und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Stefanienstraße 94**, in hochfeinem Herrschaftshaus, ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, darunter 1 großes Zimmer, als Atelier geeignet, mit Küche, Keller, Badezimmer, Mansarde, elektrischem Licht und Kohlenaufzug im 5. Stock auf sofort zu vermieten. Näheres Baifstraße 1 und Ruppurrerstr. 13, Bureau.

— **Schöne Parterrewohnung** von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör, sowie eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres Werberstraße 7, parterre.

— **Schöne, geräumige Wohnung**, 3 Zimmer mit Speisekammer und reichlichem Zugehör, Neubau **Jollystraße 11**, 5. Stock, auf 1. April oder früher zu vermieten.

K. Göffel, Kriegstraße 97,

Bureau im Hof.

*3.1. Auf 1. April zu vermieten: **Kurvenstr. 1**, an der elektr. Bahn, 3. Stock, 6 Zimmer, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarde, oder je 3 Zimmer, Küche und Zugehör. Näheres daselbst, parterre rechts.

Bierzimmerwohnung

samt Zugehör sofort oder später preiswert zu vermieten. Zu erfragen **Körnerstraße 16** im 2. Stock.

Hinterhaus-Wohnung,

3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten: **Kaiserstraße 56** im Laden rechts.

Eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas, Wasser und elektr. Licht, ist event. sofort oder auf 1. März **Sofienstraße 78**, eventl. auch für Bureauzwecke geeignet, an eine ruhige kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Sofienstraße 76 im Bureau, Rückgebäude.

Westendstraße 49

ist die modern ausgestattete Bel-Etage mit 7 hübschen Zimmern, mit Erker, Bad, Küche, Speisekammer, Garderobe und üblichem Zugehör sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres daselbst. 5.2.

3.3. Praktische Wohnung,

eine Treppe hoch, 5 Zimmer und Bad, mit separaten Eingängen, per sofort oder später zu vermieten im Hause **Waldbornstraße 21**.

Ninthheimerstraße 1

sind im 1. Stock 3 Zimmer zu vermieten. 3.3.

Gartenstraße 16 b

ist im 3. Stock des Vorderhauses eine bessere Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und sämtl. Zugehör, weggshalber auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Verwalter im Hinterhaus, 3. Stock links. *3.3.

Ostendstraße 2,

Ecke Durlacher Allee, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon, Küche, Mansarde etc. auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

* Auf 1. April 1904 ist Herrenstraße 15, 2. Stock, eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, 3 nach der Straße gehend, Küche, Keller und sonstigem Zubehör preiswert zu vermieten.

3 Zimmerwohnung

mit Küche und Keller im 2. Stock des Hinterhauses Luisenstraße 45 per sofort oder später zu vermieten. Preis 24 Mark monatlich. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Körnerstraße 20

ist eine 4 Zimmerwohnung, parterre, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. 3.2.

Jahnstraße 10

ist auf 1. März

die Hochparterre-Wohnung, enthaltend 6 Zimmer, Erker und Veranda, Küche, 2 Mansarden, Badezimmer und Zugehör, die Hälfte des Hintergartens, zu vermieten. Näheres durch

W. Kreuzbauer, Leopoldstraße 3.

Herrschaftswohnung

Vorholzstraße 17, 1. Stock,

6 Zimmer, Bad, Mansarden, Garten und sonstigem Zubehör, vorzüglich im Stande, auf 1. April 1904 zu vermieten. Einzufragen von 10 bis 4 Uhr. Auskunft Schützenstraße 12 im Bureau Lacroix & Christ. 5.4.

15.2.

Kaiser-Allee 25b,

schönste Lage der Stadt, vis-à-vis Wald, unweit d. Stadt, Haltestelle d. elektr. Bahn, neues Haus, ist eine schöne Wohnung, 5 große Zimmer, 1 Bad, Veranda, Waschküche, Trockenspeicher etc., 3 Treppen hoch, alles aufs komfortabelste u. modernste eingerichtet, sehr preiswert auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

3.2.

Stefanienstraße 11

folglich oder später zu vermieten: 1. Parterre-wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör; 2. große Mansardenwohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör; 3. Stallung für vier Pferde, Heuboden, Wagenremise. Näheres Stefanienstraße 9, 2. Stock.

Winterstraße 21

ist eine helle, geräumige Werkstätte für sofort oder auf 1. April 1904 billig zu vermieten. Näheres parterre.

4.3.

Marktgrafenstraße 43

ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche sowie eine Werkstätte zu vermieten.

Eisenlohrstraße 10a,

in seinem ruhigen Hause, ist im 4. Stock eine schöne, geräumige Dreizimmerwohnung an eine kinderlose Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 27, Bureau.

Mathystraße 7

ist per 1. April d. J. die Parterrewohnung von 5 Zimmern, 1 heizbaren Mansarde, 1 Waschkammer, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, sowie Gartenanteil an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch. 3.1.

Elegantes Einfamilienhaus,

8 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 4 Mansardenzimmer, fl. Hof und Garten folglich oder später beziehbar zu 1800 Mark jährlich. Nähe Oberlandesgericht und Dragonerkaserne. Interessenten wollen Offerten unter Nr. 9832 im Kontor des Tagblattes abgeben.

[3]

Vorholzstraße 11 ist eine hübsche Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, event. auch als Bureau gut geeignet, auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

6 Zimmerwohnung

mit reichlichem Zugehör ist wegen Wegzug auf 1. April zu vermieten: Leopoldstraße 35.

Dreizimmer-Wohnung,

geräumig, mit Balkon, Küchenveranda und sonstigem Zubehör, 1 Treppe hoch, auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstr. 20 im Laden.

Wegen Wegzug

sind sofort oder später 3 schöne, helle Zimmer mit Küche und Keller zu vermieten: Boeckstraße 13 IV.

Mansardenwohnung

zu vermieten.

Gartenstraße 18 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Mathystraße 7, zwei Treppen hoch. 3.1.

Zwei 2 Zimmerwohnungen

mit Küche und Keller sind auf 1. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 7, 1. Stock.

Westendstraße 52

ist auf 1. April eine schöne Wohnung von 6 geräumigen Zimmern mit Balkon und Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst zu erfragen.

Schöne 2 oder 3 Zimmer-Wohnung

auf 1. April und eine 2 Zimmer-Wohnung auf sofort an ordentliche Leute zu vermieten. Näheres Uhlandstraße 8, 2. Stock rechts.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

Kriegstraße 125 sind der 2. sowie der 3. Stock mit je 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer und sonstigem reichen Zugehör auf 1. April 1904 zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Herrschaftswohnung.

In einem Eckhause der westlichen Kriegstraße ist eine elegant ausgestattete Etage von 7-8 Zimmern und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres Lessingstraße 3 im 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

Vorholzstraße 9 ist der 2. Stock mit 7 Zimmern, Bad und sonstigem Zugehör wegen Verletzung des seitherigen Wohnungsinhabers folglich oder per 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst von 10-4 Uhr oder beim Eigentümer Weinbrennerstraße 13 im 1. Stock.

6 Zimmer-Wohnung

zu vermieten per 1. März bzw. 1. April. Näheres Amalienstraße 59 I. 5.1.

Rüppurr.

*3.1. Zwei Minuten vom Abtal-Bahnhof, Groß-Rüppurr, ist noch eine schöne Wohnung (neues Haus) von 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserversorgung, Keller, Speicher, Waschküche und sonst. Zugehör zu vermieten. Zu erfr. im neuen Bau-Terrain, 2. Haus.

Laden mit Wohnung.

In unserm Neubau Erbprinzenstraße 28 ist ein schöner, großer Laden mit Wohnung zu vermieten. Zu erfragen bei Gebrüder Schneider.

Eckladen zu vermieten.

Karl-Wilhelmstraße 30 ist ein großer Eckladen, für jedes Geschäft passend, mit 3 Zimmern, Badezimmer, Wasserloset, Gasheizung, Küche und Zubehör per 1. April 1904 event. früher, ferner im 5. Stock eine 3 Zimmerwohnung unter Glasabschluss per sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre rechts, täglich von 9-12 Uhr vor mittags, mittags nicht.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 215, gegenüber Moninger, ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 2 angrenzenden Magazinen, 1 Keller, auf 1. April d. J. zu vermieten. Schaufenster werden vorgelegt. Näheres im Eckladen E. P. Sieck.

Laden zu vermieten.

* Auf 1. Juli ist in bester Lage der Kaiserstraße, zwischen Ritter- und Herrenstraße, ein moderner Laden mit Bureau zu vermieten. Offerten unter Nr. 63 an das Kontor der Tagblattes erbeten.

Bierwaren- und Flaschenbiergeschäft

im Stadtteil Mühlburg wegen Wegzug sofort zu vermieten. Gute Lage und gut eingeführte Kundschaft. Es können noch 1 oder 4 Zimmer dazu gegeben werden. Offerten unter Nr. 59 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Für Friseur.

6.1. Im westlichen Stadtteil ist ein für dieses Geschäft praktisch gelegener Eckladen mit 2 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres Lessingstraße 3 im 2. Stock.

6.3.

Bureau.

Zwei große Zimmer im 1/2 Stock, separates Entree, in bester Lage gegenüber dem Hauptbahnhof, per sofort zu vermieten. Näheres Kriegstraße 30 im Laden.

Für Rechtsanwälte oder Versicherungsagenten.

6.1. Zwei große, unmöblierte Zimmer in bester Lage der Kaiserstraße sind auf 1. April oder früher als Bureau zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte.

Waldstraße 46 ist eine helle, geräumige Werkstätte mit Hof und Einfahrt nebst freundlicher Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, per 1. April 1904 zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Werkstätte zu vermieten.

Winterstraße 21 ist eine große helle Werkstätte mit großem Hof mit oder ohne Wohnung für sofort oder 1. April billig zu vermieten. Näheres parterre.

Photographisches Atelier,

parterre, mit Zubehör, Empfangszimmer etc. in guter Lage sofort zu vermieten: Herrenstraße 38. 2.2.

Wohnung gesucht

auf 1. April, 6 Zimmer nebst Zubehör. Offerten mit Preisangabe Karlstraße 48, 3. Stock, erbeten.

Gesucht

sofort eine bessere Wohnung von 4-5 Zimmern und Zubehör in der Rüppurrerstraße oder deren Nähe von ruhiger Beamtenfamilie (1 Kind). Gesl. Offerten unter Nr. 62 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*4.4. Ein schönes, helles, möbliertes Zimmer, auf die Akademiestraße gehend, ist auf folglich an einen Herrn zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 40 im Laden.

*2.1. Gut möbliertes, großes Zimmer in ruhigem Hause der Weststadt sofort an einen soliden besseren Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

9.1. Einfache, unmöblierte

Mansarde mit fl. Kammer

ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 154, 4. Stock.

Gut möbliertes Zimmer

mit Pension ist in besserer Familie sofort oder später zu vermieten: Leopoldstraße 20, 2 Treppen.

***3.8. Kaiserstraße 64,**
drei Treppen, nahe am Marktplatz, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer
ist für sogleich zu vermieten: Adlerstraße 18, zwei Treppen hoch links. *3.2.

Hirschstraße 13
ist eine freundliche Schlafstelle mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Ebenfalls können noch einige solide Arbeiter an einem guten Mittag- und Abendisch teilnehmen. Zu erfragen parterre. *

Hypothekengelder
auf I. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuß
Ludwig Andreas, Kaufmann,
Akademiestraße 3, parterre.

9000 Mark
sind sogleich auf II. Hypothek zu 5% auszuleihen. Offerten unter Nr. 65 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

25000—30000 Mark
auf gute Nachhypothek von pünktlichem Zinszahler bei 1a Sicherheit per sofort oder 1. April aufzunehmen gesucht. Vermittler verboten. Gesl. Offerten unter Nr. 10174 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
— Ein ordentliches Mädchen findet sofort gute Stelle. Näheres Ritterstraße 10/12 im Laden.

6.2. Ein tüchtiges Mädchen wird sofort oder später gesucht; dasselbe muß sehr gut kochen können und gut empfohlen sein durch längere Dienstzeit in gutem Hause. Lohn 80 M. vierteljährig. Anträge mit Zeugnisabschr. und Photogr. nach **Offenburg**, Grabenstraße 20, erbeten.

Fräulein
mit hübscher Handschrift für die Expedition eines Fabrik-Geschäftes gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 61 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Haus- und Küchenmädchen
gesucht.
Hotel Leicht, 19 Kreuzstraße 19.

Kinderädchen-Gesuch.
* Ein besseres Mädchen aus guter Familie zu einem 2jährigen Kinde sofort gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Persönliche Vorstellung vormittags erwünscht: Amalienstraße 31 (2. St.), 1 Treppe hoch.

Ein tüchtiges Kinderädchen
mit guten Zeugnissen per sofort oder später gesucht: Hauptrechtsstraße 85, parterre.

Sofort gesucht
als Aufwartung zu einem Herrn eine evangelische Person, Frau oder Mädchen, täglich zwei Stunden. Nur Solche, die bescheiden, ehrlich und pünktlich sind, wollen sich melden zwischen 2 und 3 Uhr nachmittags bei
Freiherr v. Müllenheim-Rechberg,
Uhländstraße 1 I.

Mädchen gesucht.
* Ein ordentliches Mädchen, welches selbständig bürgerlich kochen kann und Hausarbeit besorgt, wird gegen hohen Lohn auf 1. Februar gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich vorstellen bei Frau Rechtsanwältin **S. Oppenheimer,** Kreuzstraße 3 III.

Stelle-Antrag.
* Wegen Erkrankung der jetzigen eine unabhängige Monatsfrau oder ein Mädchen sofort gesucht: Säbingerstraße 28 im 3. Stock links.

Pünktliche, gewandte Monatsfrau
sofort gesucht: Hirschstraße 91, parterre.

Monatsfrau gesucht.
Kriegstraße 122 wird eine zuverlässige Monatsfrau für die Mittagsstunden gesucht.

2.2. Die
Haupt-Agentur
einer allerersten
Unfall- und Haftpflicht-
Versicherungs-Gesellschaft
mit großem Zutasso
ist zu vergeben und wollen Herren, welche auch in der Lage sind, Neuversicherungen zu führen zu können, Offerten unter Nr. 33 im Kontor des Tagblattes einreichen.

— Ein ehrlicher, fleißiger
Hausbursche
kann sofort eintreten in der
Drogerie Gunz, Karlstr. 98.

Hausbursche
gesucht bei
Herrn Munding, Hoflieferant.

Junger Hausbursche
sofort gesucht.
Zu erfragen bei
C. Cartharius,
Karlstraße 13 a.

Junger Mann,
militärfrei, mit 2 Semestern Baugewerkschule sucht Stelle auf einem technischen Bureau als Volontär, am liebsten Maschinenbau. Offerten unter Nr. 25 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Köchin
empfiehlt sich im Auslösen zur Aushilfe, Privat oder Hotel. Prima Referenzen zur Seite. Offerten unter Nr. 10211 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.4.

Empfehlung.
*2.1. Empfehle mich im Anfertigen von Ball-, Gesellschafts- und Straßenkleidern jeder Art von den einfachsten bis zu den elegantesten.
Johanna Ziegler, Körnerstr. 6, 3. Stock.

Geübte Näherin
empfiehlt sich im Neuanfertigen, sowie im Aendern und Flicken von Kleidern, Weißzeug u. Knabenanzügen in und außer dem Hause. Näh. Velsfortstr. 15, part.

Vorhänge! Vorhänge!
werden wie neu hergestellt; 3 bis 4 Meter lange Fall- sowie Spachtelvorhänge, gewaschen, gestärkt und gespannt, 1 Mk. 20 Pf. das Paar, werden dieselben bloß gestärkt und gespannt 70 Pf. das Paar, in crem oder weiß, kleinere entsprechend billiger. Ebenso werden bei Kragen, Manschetten und Vorhemden billigste Preise bei vorzüglicher Arbeit zugesichert.
10.8.

Reinwascherei Durst,
Lammstraße 7 d (Café Bauer), 2. Stock.

Empfehlung.
— Unterzeichneter empfiehlt sich im Waschen und Reparieren von Herren- und Knabenkleidern in und außer dem Hause zur Zufriedenheit und billiger Bedienung.
Achtungsvoll
Karl Hausmann, Schneider,
Amalienstraße 51 im 4. Stock.

Verloren.
* Samstag morgen zwischen 10—11 Uhr wurde von Gde der Kreuzstraße und Schloßplatz, Birkel nach der Herrenstraße ein weißleines Taschentuch mit Namen H. E. und gesticktem Kleeblatt verloren. Abzugeben gegen Belohnung Herrenstraße 13, 2. St.

Entlaufen
Mittwoch abend kleiner, langhaariger Hund, weiß mit schwarzen Flecken, schwarzes Köpfchen, Klingelhalsband. Wiederbringer erhält Belohnung: Roosenstraße 15, part. *2.1.

Zugelaufen
ein schottischer Schäferhund mit weißer Brust und Schnauze. Abzuholen Ritterstraße 14 im 2. Stock des Hinterhauses.

Gebäudeplatz,
in bester Lage Beiertheims, nahe dem neuen Bahnhof, per Quadratmeter 22 Mk. zu verkaufen durch **Carl Dieh,** Herrenstraße 84.

Ofen-Verkauf.
Drei Kasernenöfen, zwei Ovalöfen, ein irischer Ofen, ein Junfer & Ruh-Ofen, zwei große Füllöfen und ein kleiner Füllöfen, alle gut erhalten, sind zu verkaufen: Marktgrafenstraße 48. 3.3.

Militär-Mäntel u. Teppiche
sind stets zu haben bei
Hermann Geh, Militäreffektenhandlung,
Kapellenstr. 72, nächst Kriegstr. u. Güterbahnhof.

1 Wickel- u. andere Kinderstühlen
mit Ueberzügen zu verkaufen: Hirschstraße 80 II. *

* Ein großer, weiß angefrischter
Kleiderschrank,
1 Spiegel in Goldrahmen u. mehrere Duzend feine weiße Porzellanteller zu verk. Hirschstr. 80 II.

Eine braune Plüschgarnitur,
Mahagoni, Sofa und 6 Sessel, zu verkaufen: Hirschstraße 89 II.

Ein Junfer & Ruh-Ofen Nr. 2
ist wegen Blagmangel zu verkaufen: Kaiserstr. 82 I.

Restkaufschilling
in Höhe von 12 000—15 000 Mk. mit Nachlaß zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 60 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gebrauchte Dampfmaschine,
ca. 8—10 HP, 1 Bandsäge, die auch für Handbetrieb eingerichtet ist, und 1 Holzhackmaschine sind sofort sehr billig wegen Betriebsvergrößerung zu verkaufen. Alles ist noch ca. 14 Tage im Betrieb zu belichtigen. Offerten sub **B. 500** postlagernd Durlach. 2.1.

Ankauf
getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
H. Lämmle,
Kronenstraße 51.

Hasen- und Rehelle
kauft zu höchsten Tagespreisen *5.4.
M. Kleinberger,
Schwanenstraße 23.

*2.1. Ein bis zwei Fuhren
Gartenerde
gesucht. Näheres Durlacher Allee 65, 3. Stock rechts.

Näh- und Zuschneideschule.
* Mache die ergebenste Mitteilung, daß ich in meinem Zeichenunterricht für Private 2 Zeichenkurse und für Beruf 3 Zeichenkurse eingerichtet habe. Außerdem wird auch im Anprobieren, Zuschneiden und Anfertigen aller Gegenstände der Damengarderobe nach dem neuesten Pariser, Wiener und englischen Schnitt Unterricht erteilt.
Um geneigten Zuspruch bittet
J. Erhardt, akad. geprüfte Zuschneiderin,
Marktgrafenstraße 30 a III (Videllplatz).
Näheres durch Prospekte.

* **Nachhilfe-Unterricht**
in Latein, Französisch, Englisch, Rechnen, deutscher Sprachlehre usw., besonders für jüngere, geistig etwas zurückgebliebene, schwach beanlagte Schüler, bei denen es oft auch an gutem Willen fehlt, wird nach bewährter Methode (Übung u. Schärfung des Gedächtnisses) erteilt. (Auch Abiotisch geneigte.) Gute Zeugnisse über erzielte Erfolge stehen zu Diensten.
Frä. Friedenstr. 22 im Hinterh., 2. Stock.
[4]

Zwei junge Herren
wünschen privatim möglichst schnelle und gründliche
Ausbildung in den Rumb- und Contretänzen. Of-
fert unter Nr. 57 im Kontor des Tagblattes ab-
zugeben.

Billinger, Wiener
und
Frankf. Bratwürste
täglich frisch
empfehlen
Gebrüder Hensel,
Großh. Hoflieferanten.

Moninger Bier,
1/2 Fl. 18 Pfg., 1/2 Fl. 9 Pfg.
Moninger Bier,
1/2 Fl. 20 Pfg., 1/2 Fl. 10 Pfg.
Münchener Bier,
1/2 Fl. 28 Pfg., 1/2 Fl. 14 Pfg.
Kulmbacher Bier,
1/2 Fl. 28 Pfg., 1/2 Fl. 14 Pfg.
täglich frische Füllung bei
C. Cartharius,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Franz Perrin,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstrasse 124 b,
Anfertigung
von
Bett- und Leib-Wäsche
in nur exakter und schöner Aus-
führung.
Taschentücher aller Art.
Braut- u. Baby-Ausstattungen.



Leihanstalt
von Perücken und Bärten, sowie
Lager in Lechner's Schminken
und Puder bei
Wilhelm Schweizer,
Friseur und Perückenmacher,
Karlststraße 17, neben „Moninger“.

**Verlobungs-, Hochzeits-,
Gelegenheits-Geschenke**

= Neuheiten jeder Art =
in allen Preislagen bei

Friedrich Bloss

Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

21.

Reparaturen 52.43.

Reparaturen an Fahrrädern, Nähmaschinen, An-
legen von Hausstelegraphen u. s. w.
werden prompt und billigst angefertigt bei
F. H. Butsch, Adlerstraße 8, Laden.
Großes Lager in neuen Fahrrädern u.
Nähmaschinen, nur bewährte Fabrikate,
sowie sämtliche Ersatz- u. Zubehörteile. Ge-
brauchte Fahrräder u. Nähmaschinen billigst.
Waffen-Munition.

Grossherzogliches Hoftheater.

Dienstag, den 5. Januar. 28. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). Mittel-Preise. **Es lebe das
Leben.** Drama in 5 Akten von Hermann
Sudermann. Anfang 7 Uhr. Ende nach
1/2 10 Uhr.
Mittwoch, den 6. Januar. 28. Abonnements-

Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
mentskarten). Mittel-Preise. **Othello.** Oper
in 4 Akten von Arrigo Boito, für die deutsche
Bühne übertragen von Max Kalbeck. Musik
von Giuseppe Verdi. Anfang 7 Uhr. Ende
nach 1/2 10 Uhr.

Donnerstag, den 7. Januar. 29. Abonnem-
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
mentskarten). Mittel-Preise. **Philemon
und Baucis.** Oper in 2 Bildern von
Jules Barbier und Michel Carré. Musik
von Gounod. — **Gute Nacht, Herr
Pantalon.** Komische Oper in 1 Akt von
Albert Grisar. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Freitag, den 8. Januar. 29. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). Mittel-Preise. Zum erstenmal:
Die schiefmäulige Almuth. Lustspiel
in 3 Akten von Friedrich Bartels (Urauf-
führung) Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 9. Januar. **Keine Vor-
stellung** wegen des Ginfdeballs in der
Festhalle. Anfang 8 Uhr.

Sonntag, den 10. Januar. 28. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
mentskarten). Mittel-Preise. **Die verkaufte
Braut.** Komische Oper in 3 Akten von
Karl Sabina. Deutsch von Max Kalbeck.
Musik von Friedr. Smetana. Anfang 1/2 7 Uhr.
Ende nach 9 Uhr.

Theater in Baden.

Montag, den 4. Januar. 11. Abonnements-
Vorstellung. Neu einstudiert: **Die ver-
kaufte Braut.** Komische Oper in 3 Akten
von Karl Sabina. Deutsch von Max Kalbeck.
Musik von Friedr. Smetana. Anfang 1/2 7 Uhr.
Ende 9 Uhr.

Thee Praechter

Probepakete

von 12.6.
30 Pfg. bis Mk. 1.
Niederlagen durch Plakate ersichtlich.

Zur Liquidation des Aktenbestandes der Kanzlei des

† **Rechtsanwalts Emil Müller**

in Karlsruhe

haben wir den

Rechtsanwalt Franz Krazer in Karlsruhe,

Adamiestrasse 28 (Fernsprecher 1849),

ermächtigt.

Karlsruhe, den 1. Januar 1904.

Die Erben des Rechtsanwalts Müller.

Achtung! Ziehung in kurzer Zeit! Achtung!

Das beste Geschenk ist das **grosse Los!**

der Karlsruher Lotterie Lose à 1 Mk., 11 Lose 10 Mk.
Porto und Liste 25 Pfg.

Gesamtgewinne i.W. Mk. 26 000

Hauptgewinn Mk. 8 000

bar Geld mit 90 % garantiert! Kleine Loszahl!
erhältlich bei **J. Stürmer, General-Agent, Strassburg i.E.**

Hier bei: Carl Götz, Hebelstrasse 11 15,
Chr. Wieder; L. Michel; Jac. Heppes.

18.9.

Krokodil Karlsruhe.

Jeden Montag u. Donnerstag

Schlachttag.

Einige Kegelabende

sind noch zu vergeben.

Goldener Kopf,
Marktgrafenstr. 49.

Todes-Anzeige.

* Schmerz erfüllt teilen wir Freunden und Bekannten mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Frau und Mutter

Christine Rosine Neumayer

unerwartet schnell in ein besseres Jenseits zu rufen.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Ludwig Neumayer.

Martha Neumayer.

Karlsruhe, den 4. Januar 1904.

Beerdigung: Dienstag nachmittags 2 Uhr.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 4. Januar.

Am 24. v. M. verlor eine Dame in einer Droschke ihr Portemonnaie mit etwa 12 M. und verschiedenen Andenken, ohne daß sie bis heute wieder in den Besitz desselben gelangen konnte. — In der Nacht zum 1. d. M. gerieten 2 Arbeiter in einer Manufaktur in der Oststadt wegen einem Mädchen in Wortwechsel, wobei der eine dem andern mit einem Beil auf den Kopf schlug, ihn schwer verletzte und sich nachher flüchtete. In derselben Nacht stach ein Kutscher in der Kronenstr. einem Tagelöhner mit einem Taschenmesser in den Rücken wodurch er ihn ebenfalls erheblich verletzte. — Verhaftet wurde ein 26 Jahre alter Hausierer aus Lomersheim, der dringend verdächtig ist, in der Sylvesternacht in der Durlacherstraße etwa 40 M., welche ein Ausläufer während eines Streites verloren hatte, sich rechtswidrig angeeignet zu haben.

Am 2. d. M., nachmittags 1 Uhr, stürzte ein in der Dorfstraße wohnhafter Kaffendiener in der Kaiser-Allee vor der Dragoner-Kaserne derart von seinem Fahrrad, daß er bewußtlos liegen blieb und sich mehrere leichtere Verletzungen an verschiedenen Stellen des Körpers zuzog.

Ein betrunkenen Maurer, welcher in der Kaiser-Allee infolge Trunkenheit stürzte und dann nicht mehr gehen konnte, mußte am 2. d. M., nachmittags 2 Uhr, mittels Handlarrrens nach seiner Wohnung verbracht werden.

Gestern nachmittags 3/2 Uhr stürzte Ecke der Rippurrer- und Winterstraße ein vor einen Milchwagen gespanntes Pferd, welches von hinzukommenden Personen aufgerichtet werden mußte, da es allein nicht mehr in die Höhe kam, obwohl es anscheinend keine Verletzung erlitten hat. Der Vorgang verursachte einen größeren Menschenauflauf.

Gestern nachmittags 4 1/4 Uhr fiel ein von Pforzheim gebürtiger Hausbursche infolge Epilepsie auf der Landstraße zwischen Karlsruhe und Durlach zu Boden. Derselbe hatte sich jedoch nach 10 Minuten so weit erholt, daß er seinen Weg ohne fremde Hilfe fortsetzen konnte.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)

Montag, den 4. Januar:

Apollo-Theater, Maricustrasse 16 (Südstadt).

„Krieg im Frieden“, abends 8 Uhr.

Arbeiterbildungs-Verein, Wilhelmstraße 14.

Lichtbilder-Vortrag des Herrn Ingenieurs Gd. Dolltschek über „Bilder aus der Heimat“

im 2. Stock des Vereinshauses, abends 7 1/2 Uhr.

Coloffenn. Vorstellung, abends 8 Uhr.

Elisabeth-Verein. Sitzung.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe. Vortrag

des Herrn Großh. Hofschau Spielers B. Wassermann, Recitation: „Die Hochzeit der Sobiede“

von Hugo von Hofmannsthal im großen Eintrittssaal, abends 8 1/2 Uhr.

Museumssaal. Wiederabend von Helene Staegemann aus Leipzig. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende 9 Uhr.

Ein Waggon Ia Neapolitaner Blumenkohl

ist frisch eingetroffen.

Verkaufe Stück à 15 Pfennig.

22.

Telephon 1574.

J. Della Bona,
Erbprinzenstraße 28.

Mudeln! Mudeln!

(feinste echte Hausmacher Eiermudeln)

von der rühmlichst bekannten Eiermudeln- u. Macaronifabrik **Otto Krumm** in Stuttgart verkaufen wir infolge größeren Abschlusses von heute an zum **Selbstkostenpreis**, und zwar:

Suppenmudeln	per Pfund	35 Pfg.
Gemüsemudeln	" "	35 "
Macaroni (dünn)	" "	35 "
dto. (dick)	" "	30 "

Garantiert frische Ware.

Hohenlohe'sche Dampfmolkerei zur „Butterblume“

Gebr. Lieb,
29 Amalienstraße 29.

Telephon Nr. 1020.

Telephon Nr. 1020.

Zum Abschluss von Versicherungen

gegen **Feuerschaden** sowie

gegen **Einbruch — Diebstahl** für die

**Aachener und Münchener
Feuerversicherungs-Gesellschaft**

zu **festen und billigsten** Prämien

empfehlen sich

die General-Agentur
W. Zamponi,
Belfortstrasse 7.
Telephon 148.

die Bezirks-Agentur
W. Erb,
am Lidellplatz.
Telephon 495.

**Mk. 1.70 Oranje Nassau-
Anthracit,** 20/40 m/m.

per Ztr. franko Keller (30 Ztr. an). Viele Gutachten und Referenzen hiesiger Verbraucher zu Diensten.

Anthracit „Bonne Espérance Herstal“ Vorzüglichste Qual. d. Kontinents.

Zähringerstr. **110, Gehres & Schmidt,** Telephon **200.**

Alle Sorten Brennmaterialien billigst.

Probieren!

Jedermann zufrieden!

[6]

Taschentücher

ieder Art in bekannt guten Qualitäten

empfiehlt billigst

August Schulz,

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft,
Herrenstrasse 24. Fernsprecher 1507.

88.

Handausgabe

des

Einkommensteuergesetzes

nebst

Vollzugsverordnung u. Dienstanweisung.

Geb. 8° 84 Seiten.

Mk. 1.20.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Gold, Silber und Banknoten

vom 2. Januar 1904.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . „ „	20.40	20.36
20 Francs-Stücke . . . „ „	16.25	16.21
20 do. halbe . . . „ „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „ „	—	—
do. Kr. 20 St. . . . „ „	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19	4.18
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	1624
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . „	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . „	78.40	76.40
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.10
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.18%
Belg. Noten . . . per Frs. 100	—	81.10
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.41
Franz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.15
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	169.50
Italien. Noten . . . per Lire 100	—	81.5
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	—	85.25
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215%
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.06

Biehmarkt in Karlsruhe, den 2. Jan. 1904.

(Amtl. Bericht der Direktion.)

Zufuhr: 1311 Stück Ochsen 41 St., Bullen (Farren) 27 St., Färren (Rinder) 24 St. und Kühe 30 St., Kälber 306 St., Schafe —, Schweine 882 St., Kistlein 1 St. Es wurde bezahlt für 50 Kilo Schlachtgewicht: Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 74—76 M., junge, fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 71—73 M., mäßig genährte junge, gut genährte ältere 69—70 M., Bullen (Farren), vollfleischige höchsten Schlachtwertes 66—68 M., mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 63—65 M., gering genährte 61—62 M., vollfleischige, ausgemästete Färren, Rinder höchsten Schlachtwertes 72—76 M., vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 66—69 M., ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe 60—65 M., mäßig genährte Rinder 68—71 M., gering genährte Kühe 62—59 M., feinste Mast (Vollm.-Mast) und beste Saugfäher 49—53 M., mittlere Mast und gute Saugfäher 79—80 M., geringe Saugfäher 73—76 M., ältere gering genährte (Fresser) — M., Schweine, vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/4 Jahren 52—53 M., fleischige 50—51 M., gering entwickelte 49 M., Sauen und Eber 48 M., Kistlein pro Stück — M. Tendenz des Marktes: lebhaft.

Schlachtthof. In der Woche vom 28. Dez. bis 2. d. Mts. wurden im hiesigen Schlachtthof geschlachtet: 1324 Stück Vieh, und zwar: 188 Großvieh (33 Ochsen, 75 Rinder, 50 Kühe, 30 Farren), 384 Kälber, 713 Schweine, 26 Hammel, 1 Ziege, — Kistlein, 4 Ferkel, 8 Pferde. Summa 1324, 11 959 Kilo Fleisch wurden außerdem von auswärts eingeführt und der Beschau unterstellt.

[7]

Statt jeder besonderen Anzeige.

Todes-Anzeige.

In tiefstem Schmerz teilen wir Freunden und Bekannten mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigstgeliebte, unvergeßliche Tochter, Schwester und Nichte

Hedwig

im Alter von 16 Jahren, versehen mit den heiligen Sterbsakramenten, nach schwerem Leiden zu sich in die himmlische Heimat abzurufen.

Karlsruhe, den 3. Januar 1904.

Die trauernden Eltern und Geschwister:

Friedrich Benzel.

Sofie Benzel, geb. Kochaßer.

Wilhelm Benzel.

Sofie Benzel.

Die Beerdigung findet Dienstag nachmittag 3 Uhr statt.

5.5.

Museumssaal.

Montag, den 4. Januar 1904:

Liederabend

von

Helene Staegemann

aus Leipzig.

Am Klavier: Kapellmeister **Lohse** aus Strassburg.

Blüthner-Flügel von Herrn **L. Schwelsgut** hier.

Eintrittskarten: Saal 4, 3 u. 2 Mk., Galerie 2.50 u. 1 Mk. im Vorverkauf in der **Schmidt'schen** Musikalienhandlung, Friedrichsplatz 9, Telephon 1647, und an der Abendkasse.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Museum Karlsruhe.

Mittwoch, den 6. Januar

Ball.

Anfang 8 Uhr. — Pause 10 Uhr. — Ende 2 Uhr.

Die Galerie wird um 7 Uhr geöffnet und nach Beginn der Pause geschlossen.

Tischkarten zu Mk. 2.50 sind beim Museumswirt bis 12 Uhr mittags zu lösen. Bei später bestellten Gedecken erhöht sich der Preis.

2.2.

Der Vorstand.

Kaiserstrasse 169

Leipheimer & Mende

Telephon 214

Spezialhaus

für Herren- und Damenkleiderstoffe

Seide-, Samt-, Wasch- und Baumwollstoffe.

Für Kleider, Blusen, Röcke, Haus- u. Kinderkleider

passende

Reste

und durch den Weihnachtsverkauf entstandene Coupons werden
äusserst preiswert abgegeben.

Die Auswahl besteht aus soliden Qualitäten aus feiner Wolle
in modernen Farben.

Fremde

übernachteten vom 2. bis 3. Januar.

Alte Post. Böttger, Ingen. m. Frau u. Stobnow, Bauunternehmer v. Rudau. Kienz, Wirt v. Scherzhelm. Kehr, Konditor von Stuttgart. Wagenpfeil, Zeichner v. Furtwangen. Merzel, Aktuar von Freiburg. Heller, Ing. von Nürnberg. Draewing, Kfm. v. Offenburg. Fortmüller, Kfm. v. Bremen. Rupp, Rentamtsassistent mit Frau von Hlzingen. Hein, Soldat v. München. Altermann, Kfm. v. Nordhausen. Pithau, Techn., u. Gappel, Archt. v. Gdenlofen.

Bayerischer Hof. Schmitt, Mont. v. Mannheim. Seis, Keldweibel v. Heilbronn.

Brattwurstdiele. Schrieder, Kfm. v. Pforzheim. Heppeler, Lehrer v. Heidelberg. Gspresstor, Bautechn. v. Köln. Henstorf, Monteur v. Hannover. Schrojowski, Mont. v. Bromberg. Ohlenschlegel, Wagner v. Rastatt. Hirsch, Metzger v. Wagenstadt.

Drei Könige. Gregoroff, Commis v. Riga. Frau Knoll u. Frä. Hohn, Priv. v. Hildburghausen.

Erbsprinz. Baronin v. Rabenau, Priv. v. Gießen. Frä. v. Wallenberg, Priv. v. Metz. v. Lattorf, Leutn. a. D. v. Hamburg. Prinz, Ing. m. Frau von Trier. Bauer, Priv. m. Fam. u. Dienersch. v. San Francisco. Frä. Bergh, Priv. v. Arnheim (Holland). Berg, Ing. v. Lüdenscheid. Klein, Kfm. v. Weil der Stadt. Henoch, General-Konsul, u. Brüdner, Ingen. v. Berlin. Frau Zwiss, Priv. v. Mailand. Adler, Kaufm. v. Sommerkammer. Dr. Feis, Arzt v. Cleveland. Lewy, Kfm. v. Brüssel. Frau Goldner, Rent. m. Fam. von Berlin. Demde, Direkt. v. Bremen. Frau Mees, Priv. v. Ede (Holland). Frä. Heiligers, Priv. v. Wiesbaden. Didoff, Assessor v. Donabrad. Hill, Ing. v. Boston. Deharme, Prof. v. Amberg. Lemböfer, Direkt. v. Hamburg. Bey, Sekt. v. Oberndorf. Blande, Fabr. v. Dresden. v. d. Bede, Ing. v. Haag (Holland).

Friedrichshof. Bentsch, Kfm. v. Berlin. Rätisch, Kfm. v. Frankfurt. Werner, Diplom-Ing. v. Saarbrücken. Dr. Heil, Kfm. v. Würzburg. Hirne, Oberlehrer von St. Georgen. Kuban, Stud., u. Langensfelder Kfm. v. Stuttgart. Edert, Fabr. v. Konstanz. Winkler, Kfm. v. Heilbronn. Kühn, Archt. v. Metz.

Geist. Pieper, Kaufm. v. Aachen. Oppenheimer, Kfm. v. Straßburg. Lang, Kfm. v. Darmstadt. Prossauer, Kaufm. v. Chemnitz. Längefeld, Ing. v. Berlin. Ulrich, Kfm. v. Friedberg. Jacob, Kfm. m. Schwester v. Weidenstein.

Goldener Adler. Huber, Kaufm., Kreichgauer, Beamter, u. Benz, Kassier v. Kreibitz.

Goldene Traube. Berghoff, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Kaufmann, Kaufm. v. Stuttgart. Dorn, Lackleur v. Oberbronn. Brand, Goldschmied v. Pforzheim.

Grüner Hof. Labenburger, Kfm. v. Mannheim. Dr. Andersen, Arzt von Freiburg. Tschorschle, Buchhdlr. v. Leipzig. Mehner, Kfm. v. Würzburg. Quast, Kfm. v. Remmigen. v. Niebeler, Leutn. v. Kehl. Schilling, Reallehrer v. Freiburg. Boyer, Kaufm. v. Mannheim. Galdacher, Kfm. m. Frau v. Ulm.

Hotel Germania. Schadow, Prof. von Berlin. Berger, Redakteur v. Straßburg. v. Bornemann, Kranz, v. Butlewies u. Kamesty, Artisten v. Petersburg. Schuhmacher, Kfm. m. Frau v. Eberbach.

Hotel Gröffe. Simon, Fabrikant von Frankfurt. Frau Schumann-Heint, Kammerfängerin von Dresden. Frä. Groß, Kammerfängerin von Pforzheim. Grifson, Ing. m. Frau von Dresden. Oelenier und Bernard, Kfl. von St. Etienne. Nathan, Kfm. v. Frankfurt. Stenpel, Ingen. v. Straßburg. Weichardt, Kaufm. von Apolda. Fuchs, Kfm. v. Stuttgart. Gibeit, Kfm. v. Guben. Rindskopf, Kfm. v. Fürth. Krensdorff und Filter, Kfl. von Berlin. Lehmann u. Sternfeld, Kaufm. von Frankfurt. Wische, Betriebschem. von Carnap. Loeb, Priv. m. Frau von Singapur. Frä. Hoffmann, Priv. m. Schwester und Bedien. von London. Glöner, Kfm. v. Berlin. Schwarzschild, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Hohenzollern. Görlich, Kfm. v. Pirma-sens. Springer, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Leicht. Frä. Möbel, Priv. von Freiburg. Winkler, Kfm. v. Hamburg. Frä. Mayerhöfer, Priv. v. München.

Hotel Luz. Strammel, Kaufm. v. Dillenburg. Coenen, Kfm. v. Stuttgart. Emmerich, Kfm. v. Frankfurt. Margosh, Priv. v. Paris.

Hotel National. Schleginger, Ing. v. Frankfurt. Dallmaier, Vers.-Ansp. v. M.-Gladbach. Frau Reuter m. Begleitung, Frä. Sander u. Frä. Werner, Priv. von Wiesbaden.

Hotel Nowak. Morgenthaler, Restaurateur von Stuttgart.

Hotel Sonne. Schilling, Priv. v. Donaueschingen. Bornemann, Kfm. v. Bremen. Sartkroff, Maler von Kalofer (Bulgarien). Beck, Kfm. v. Weiler.

Hotel Tannhäuser. Defner, Stud. v. Freiburg. Frau Wörner, Priv. von Ludwigshafen. Dr. Ziegler, Referendar v. Schopfheim. Dr. Simon, Chem. m. Frau v. Speyer. Gartenleben, Ing. v. Berlin.

Hotel Viktoria. Heide, Priv. von Frankfurt. Cramer, Ing. v. Bath (England). Cramer, Hauptm. v. Ulm. v. Caniken, Hauptm. m. Frau v. Straßburg. Ruth, Gutsbes. v. Dilsdorf. Fischer, Leutnant v. Neu-Bretschach. Kapferer, Priv. m. Frau v. B.-Baden. Roos, Kfm. v. Neustadt. Hedling, Kfm. v. Duisburg. Mayer, Kfm. v. Leipzig.

König von Preußen. Arnstedt, Kfm. v. Clefen. Mangler, Kfm. v. Blunsrieden. Frä. Haberle, Kell. v. Augsburg. Frä. Herschaft, Priv. v. Bruchsal. Frä. Wepferlein, Kell. v. Mannheim. Straub, Hotelbdiener v. Ulm. Sedelmeyer, Kellner v. Grezhausen. Huber, Kfm. v. Mainz. Heigl, Kaufm. v. Nürnberg. Wegmann, Handelsm. v. Hamburg.

König von Württemberg. Würz, Sergeant v. Metz. Kühn, Lehrer v. Hausach. Jock, Kfm. v. Lahr. Vetter, Küfermstr. m. Fam. v. Eitenheim. Schneider, Hdlr. v. Sandhausen. Langer, Hauptlehrer v. Offenburg.

Raffauer Hof. Frä. Lesem, Priv. v. Thalbachweiler. Rothschild, Kfm. v. Stuttgart.

Rußbaum. Niederberger, Kaufm. v. Waldfingen. Fehrenbach, Vieher von Triberg. Frä. Groß, Zimmermädchen v. Stuttgart. Frä. Knecht, Zimmermädchen v. Hintersteinberg. Frä. Schnauffer, Köchin v. Liebzell. Antli, Kfm. v. Frieine.

Parl-Hotel. Forschner, Rentner m. Tochter von Stuttgart. Kimmel, Fabrikant m. Frau v. Straßburg. Hentel, Ing. v. Serbet (Anhalt). Menge, Ing. v. Kehl. Morgenthaler, Restaurateur von Stuttgart. Ansbacher, Kaufm. v. Würzburg. Kallemann, Rentner v. Braunschweig. Birrman, Kfm. v. Neustadt. Tischer, Kfm. v. Mannheim.

Prinz Max. Mellert, Kfm. v. Auerbach. Janssens, Kfm. v. Brüssel. Weis, Kfm. v. Hohenems. Bödeler, Kaufm. v. Grefeld. Franke, Ober-Ansp. v. Konstanz. Gienz, Kfm. v. Mainz. Kles, Kaufm. v. Stuttgart. Michaelis, Kell. v. Chemnitz.

Reichspost. Unfeld, Hotelbdiener v. Albed. Behr, Soldat von Dieuze. Zemberle, Meister v. Schöneberg (Schweiz).

Rose. Haffner, Priv. v. Mettenzimmern. Frä. Wolf, Priv. v. Breiten. Gmün, Beamter v. Bern. Wähler, Bildbauer v. München.

Notes Haus. Schmitt, Notar von Neustadt. Baldes, Prof. m. Frau von Trier. Reichenbach, Kfm. von Lahr.

Walhorn. Habrecht, Hausbursche von Kappelwinden.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.